WOHLER ANZEIGER

DIENSTAG, 16.10.2018 I NR. 82, 132. JAHRGANG

FREIÄMTER REGIONALZEITUNG

AZ 5610 WOHLEN (AG) 1 POST CH AG I FR. 2.50

OBERFREIAMT

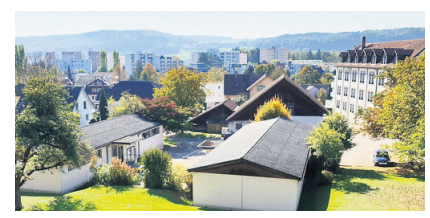
Für einmal ohne Akrobatik und Muskelkraft – die turnenden Vereine aus Boswil führten an der Chilbi ein Theater auf. **Seite 9**

UNTERFREIAMT

Initianten der Gemeinde Tägerig wollen, dass aus der 30er-Zone auf dem Kleinzelgweg eine Begegnungszone wird. **Seite 13**

SPORT

Urs Huber wird an der Crocodile Trophy in Australien kaum aufgehalten – ausser durch eine Bombe. **Seite 20**



WOHLEN

Die Lebenszeit der Pavillons an der Pilatusstrasse nähert sich dem Ende. Jetzt gibt es konkrete Überbauungspläne. **Seite 24**

Selber hat Patrick Amstutz noch keine Zeit gefunden, das neue Eisfeld auszuprobieren. Er freut sich aber, wie gut die Anlage bei der Bevölkerung ankommt. Bild: Chregi Hansen

Allen Grund zum Feiern

Am kommenden Wochenende wird der Schüwo Park mit einem grossen Fest offiziell eröffnet

23 Jahre lang hat sich Patrick Amstutz intensiv für die Eisbahn eingesetzt. Neu ist er für den gesamten Sportpark zuständig. Er weiss, die Arbeit geht ihm nach der Eröffnung nicht aus.

Chregi Hansen

Er ist eben zurück aus den Ferien. Hat noch einmal Kraft getankt vor dem stressigen Wochenende. Denn in diesen Tagen ist Patrick Amstutz ein gefragter Mann, verwandelt sich der Schüwo Park in eine Festhütte, wird in Wohlen ein grosses Projekt offiziell abgeschlossen. Und dabei kommt man nicht am Präsidenten des Verwaltungsrates der Sportpark Bünzmatt AG vorbei.

«Etwas Neues erschaffen»

Die Sanierung der Badi und der Bau einer neuen Eisbahn haben den Wohler über Jahre beschäftigt. Seit 23 Jahren ist er im Vorstand der Genossenschaft Eisbahn aktiv und hat sich dort um die Finanzen gekümmert. Als dann das Sanierungsprojekt Badi/Eisbahn immer mehr Fahrt bekam, übernahm Patrick Amstutz noch mehr Verantwortung. Und als es am Ende vor allem um die Finanzierung und die Tragbarkeit einer solchen Anlage ging, konnte er sein berufliches Know-how einbringen. Seit der Gründung der Sportpark AG amtet er zudem als Präsident. «Ich freue mich, dass wir hier etwas Neues erschaffen konnten. Etwas, worauf Wohlen stolz sein kann», erklärt er sein grosses Engagement.

Jetzt ist das Ziel erreicht. Am Wochenende wird die neue Sportanlage eingeweiht. Mit einer offiziellen Feier für geladene Gäste am Freitag und einem zweitägigen Volksfest am Wochenende. «Wir haben allen Grund zum Feiern», ist Amstutz überzeugt. Gleichzeitig weiss er: Die Arbeit geht noch lange nicht aus. Sowohl in baulicher wie auch in betrieblicher Hinsicht gibt es noch Verbesserungspotenzial. Erst einmal will er aber den Augenblick geniessen.

Interview Seite 23

KOMMENTAR

Chregi Hansen,
Redaktor.

Einfach mal Freude haben

Wer mit Wohlern über den neuen Sportpark spricht, der erfährt ganz viel Negatives. Die Preise zu teuer, die Öffnungszeiten zu kurz, die Garderoben zu spartanisch, die Anzahl der WCs zu klein. Und überhaupt, dass die Anlage nun plötzlich Schüwo Park heisst, damit haben vor allem viele ältere Wohler ihre Mühe. Ist es doch «ihre» Badi und «ihre» Eisbahn.

Natürlich: die Kritik ist (teilweise) berechtigt. Und noch läuft sicher nicht alles optimal. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung haben auch schon Verbesserungspotenzial entdeckt. Und trotzdem hat Wohlen allen Grund, sich über den neuen Sportpark zu freuen. Hier wurde Grosses geleistet. Oder wie es Präsident Patrick Amstutz im Interview sagt: «Wir haben hier etwas für die kommenden Jahrzehnte geschaffen.»

Das heisst nicht, dass man das Negative einfach ausblenden soll. Spätestens bei der Kreditabrechnung werden wohl die Fetzen fliegen. Aber jetzt wollen wir erst einmal feiern. Und gemeinsam auf das Erreichte anstossen.

Wie vor zwei Jahren: Die Wohler (Mitte: Flavio Galliker) dürfen wieder gegen das Schweizer Top-Team aus Schaffhausen ran. Bild: awa/Archiv

Besonderes Cup-Duell

Handball: Wohlen empfängt NLA-Team im Cup

Wohlen empfängt die Kadetten Schaffhausen (Mittwoch, 19.30 Uhr). Ein ungleiches und besonderes Cup-Duell.

Am Mittwoch (19.30 Uhr) wird die Hofmattenhalle gut gefüllt sein. Vor zwei Jahren beim gleichen Duell im Schweizer Cup kamen 500 Zuschauer. Nun gibt es eine Wiederholung der damaligen Begegnung mit dem NLA-Team. Wohlen verlor damals ehrenhaft mit 23:39. Erneut wollen die Freiämter zeigen, was sie können – allen voran Simon Eser. *--red*

Bericht Seite 19

Aus Liebe zu Afrika

Murianerin führt Hilfsprojekt in Burkina Faso

«Zukunft für Burkina Faso» heisst der Verein, den Brigitte Keusch 2009 gründete. Mittlerweile gehen im Centre St. Benoit 180 Kinder zur Schule.

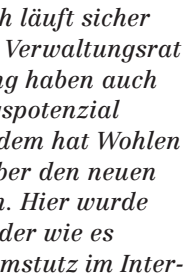
Rund 100 000 Einwohner zählt die Stadt Ouahigouya im Norden von Burkina Faso. An deren Stadtrand wird seit 2015 fleissig gebaut. Mit Hilfe des Vereins «Zukunft für Burkina Faso» entsteht dort ein Schulzentrum – auch für Kinder, deren Eltern sich sonst Schulbildung nicht leisten könnten. Was Initiantin Brigitte Keusch, aufgewachsen in Boswil und wohnhaft in Muri, besonders freut: Nicht nur die Kinder profitieren. «Sie tragen Gelerntes nach Hause, etwa im Umgang mit Abfall», nennt sie ein Beispiel.

Keusch ist Sekundarlehrerin in Cham, wandert in ihrer Freizeit gerne, fährt Snowboard, Mountainbike oder macht Musik. Ihre grösste Leidenschaft hegt sie aber für das Land im Westen Afrikas. In der Schweiz sammeln sie und der gesamte Verein Geld für das Centre. Keusch verspricht: «Jeder Franken wird für das Centre und die Kinder eingesetzt.» *--ake*

Brigitte Keusch mit drei Schülerinnen des Centre St. Benoit. Bild: zg

Bericht Seite 11

Neue Richterin aus Wohlen



Als Isabelle Wipf 1993 als Frau und Mutter zweier Kinder zur Vizepräsidentin des Bezirksgerichts Bremgarten gewählt wurde, war dies eine Premiere für den Kanton Aargau. Im August 2019 geht Wipf in den Ruhestand. Ihre Nachfolgerin ist erneut eine Frau und Mutter zweier Kinder: Corinne Moser aus Wohlen.

Derzeit arbeitet Moser noch als Rechtsanwältin in der Wohler Kanzlei Fricker/Seiler. Die Wahl ist für die 33-Jährige eine Rückkehr. Nach nach der Anwaltsprüfung war sie einige Zeit als Gerichtsschreiberin in Bremgarten tätig. Auf ihr neues Amt freut sie sich sehr. *--chh*

Bericht Seite 25

20042

9 771660 973508